

## Saison 2022/23 – Bericht Welpokal in München vom 04. bis 8. Oktober 2022

### Mlaka Rijeka siegt in epischem Finale gegen Victoria Bamberg

**MÜNCHEN.** Die Damen des SKC Victoria Bamberg haben es in München knapp verpasst den Welpokaltitel zu gewinnen. In einem epischem Finale gegen Mlaka Rijeka musste sich der Deutsche Meister aus Bamberg mit 5:3 MP und 3826:3812 Kegel geschlagen geben. Dennoch ist die Silbermedaille ein toller Erfolg für die Victoria Damen.

Auch wenn man am Ende das Finale gegen Rijeka verloren hatte war es eine Woche mit vielen Höhepunkten, die schon in der Qualifikation, dem vermeintlich schwersten Teil beim Welpokal, ihren Anfang nehmen sollten. Vom Start weg merkte man dem neuformierten Bamberger Team an, dass sie Großes vorhaben und startete man in der Qualifikation mit Sina Beißer, die auch sofort alle in ihren Bann zog. Mit 7 Männern auf der Bahn zeigte die Bamberger Ausnahmespielerin in welcher exzellenter Form sie sich aktuell befindet und katapultierte die Anzeige auf sagenhafte 694, was eine neue persönliche Bestleistung bedeutete und auch die Männer in Staunen versetzte. Ihr folgte Corinna Kastner, die äußerst routiniert und souverän zu Werke ging und 623 erzielte. Komplettiert wurde der 1. Quali-Tag durch Ioana Antal, die ein starkes Vollenspiel zeigte, aber im Abräumen etwas nachließ und so auf 597 kam, was am Ende aber Platz 1 zur Halbzeit für Bamberg bedeutete. Am 2. Quali-Tag startete Celine Zenker mit sehr guten 648 und baute damit den Bamberger Vorsprung weiter aus. Bereits jetzt war abzusehen, dass man die Qualifikation auf Platz 1 beenden würde, was aber der Leistung keinen Abbruch tat und so folgten an Position 5 ebenfalls überragende 655 Kegel von Klara Sedlar. Komplettiert wurde die Qualifikation durch das Alena Bimber (258) und Melissa Müller (309), die es zusammen auf 567 brachten und so den 1. Platz in der Qualifikation sicherten. Mit starken 3784 Kegel lag man eindeutig vor den restlichen Teilnehmern. Auf den weiteren Plätzen folgten Rijeka (3628), Rosice (3626) und Neunkirchen (3583), die damit das Halbfinalfeld komplettierten und es folgende Halbfinal ergab: Bamberg gegen Neunkirchen und Rijeka gegen Rosice.

Die Halbfinalspiele waren dann eindeutige Spiele für die Favoriten aus Bamberg und Rijeka, wo zu Beginn Bamberg gegen Neunkirchen antreten musste. Man startete mit Antal und Beißer, die auf Nguyen M. und Plavcak trafen. Beide setzten sich mit jeweils 3:1 SP durch, wobei Antal mit 600:561 und Beißer mit 647:612 siegte. Mit 2:0 MP und einer Führung gingen nun Zenker und Bimber gegen Huber und Nguyen T. auf die Bahnen. Sie taten es ihren Kolleginnen gleich und waren die spielbestimmenden Personen, was in zwei klaren Siegen von je 4:0 SP mündete. Zenker siegte mit starken 660:564 und Bimber mit 619:554, was bereits frühzeitig den Finaleinzug sicherte, da man mit 4:0 MP und 14:2 SP führte und zusätzlich noch mit 235 Kegeln vorne lag. Komplettiert wurde das Team nun durch Müller, die sich mit 3:1 SP und 615:571 gegen das Duo Sajko und Baumgartner durchsetzen konnte. Sedlar erwischte parallel nicht ihren besten Tag und gab bei 2:2 SP den MP mit 569:594 an Steiner und Lengauer ab, die damit den Ehrenpunkt für Neunkirchen einfuhren. Am Ende siegte man mit 7:1 MP, 19:5 SP und 3710:3456 Kegel. Das Traumfinale machte anschließend Kroatiens Meister Rijeka gegen den tschechischen Vertreter Rosice mit einem klaren 6:2 Sieg bei 3720:3591 Kegel perfekt.

Auf dieses Finale hat man sich unter den Kegelfans gefreut, denn mit dem SKC Victoria Bamberg und KK Mlaka Rijeka standen die aktuell besten Teams der Welt auf den Finalbahnen in München. Beide Teams gespickt mit Nationalspielerinnen und Weltmeisterinnen. Für Bamberg eröffneten Beißer und Kastner während für Rijeka Mehesz und Gal die Bahnen betraten. Vom Start weg agierten beide Teams absolut ausgeglichen und auf sehr hohem Niveau, was sich sofort in den Ergebnissen niederschlug. Beißer spielte überragend und setzte sich am Ende mit 3:1 SP und 682:652 gegen Mehesz durch. Parallel musste sich Kastner ihrer Widersacherin Gal mit 3:1 SP und 589:630 geschlagen geben, was einen Zwischenstand von 1:1 MP bedeutete, wobei Bamberg mit 11 Kegel hinten lag. Nun traten Zenker und Bimber gegen Jambrovic und Bogdanovic auf die Bahnen und es sollte auf hohem Niveau weitergehen. Einen sehenswerten Schlagabtausch lieferten sich Zenker und Jambrovic an dessen Ende sich die Spielerin aus Rijeka mit 3:1 SP und 665:640

durchsetzen konnte. Parallel versuchte Bimber alles, aber ihr gelang es nicht den 1,5:0,5 Rückstand gegen Bogdanovic aufzuholen. Am Ende setzte sich die Spielerin aus Rijeka mit 2,5:1,5 SP und 638:603 durch, womit Bamberg nun einen Rückstand von 3:1 MP und 71 Kegel hatte. Keine leichte Aufgabe für Müller und Sedlar diesen hohen Rückstand gegen Safrany und Pavlic aufzuholen, aber vom Start weg setzten beide voll auf Angriff. Sedlar begann mit 180 und 164, womit sie sich eine 2:0 Führung bei 344:299 erspielte. Parallel stand es bei Müller 1:1 nach Sätzen und 315:314, wodurch der Rückstand bereits auf 25 Kegel reduziert werden konnte. Nach 90 Wurf führten beide Bambergerinnen mit 2:1 SP, aber der Gesamtückstand lag noch bei 29 Kegel. Alles war noch drin! Müller spielte nun wie aus einem Guss und deklassierte Safrany am Ende mit 174:147 und so lag es an Sedlar, die noch letzten drei Kegel für eine knappe Bamberger Führung zu holen. Nach den Vollen noch vorne liegend schlichen sich nun Nachlässigkeiten in ihr Spiel ein und so sollte es am Ende nicht sein. Sedlar gewann bei 2:2 SP mit 638:616 und Müller mit 3:1 SP bei 660:625, wodurch am Ende 14 Kegel zum Titelgewinn fehlten. Aber mit 3812:3826 Kegel zeigte man eine Weltklasse Leistung und kann sich am Ende nichts vorwerfen, sondern man freute sich über Silber und Platz 2.

### Finale:

<b>SKC Victoria Bbg.</b>	<b>KK Mlaka Rijeka</b>	<b>SP</b>	<b>Kegel</b>	<b>MP</b>
Beißer	Mehesz	3 : 1	682 : 652	1:0
Kastner	Gal	1 : 3	589 : 630	1:1
Zenker	Jambrovic	1 : 3	640 : 665	1:2
Bimber	Bogdanovic	1,5 : 2,5	603 : 638	1:3
Müller	Safrany	3 : 1	660 : 625	2:3
Sedlar	Pavlic	2 : 2	638 : 616	3:3
<b>Gesamt</b>		<b>11,5 : 12,5</b>	<b>3812 : 3826</b>	<b>3 : 5</b>

### Halbfinale:

<b>SKC Victoria Bbg.</b>	<b>SK Neunkirchen</b>	<b>SP</b>	<b>Kegel</b>	<b>MP</b>
Antal	Nguyen M.	3 : 1	600 : 561	1:0
Beißer	Plavcak	3 : 1	647 : 612	2:0
Zenker	Huber	4 : 0	660 : 564	3:0
Bimber	Nguyen T.	4 : 0	619 : 554	4:0
Müller	Sajko/ Baumgartner	3 : 1	615 : 571	5:0
Sedlar	Steiner/ Lengauer	2 : 2	569 : 594	5:1
<b>Gesamt</b>		<b>19 : 5</b>	<b>3710 : 3456</b>	<b>7 : 1</b>

### Qualifikation

- SKC Victoria Bamberg (GER) 3784 Kegel**  
(Beißer 694, Kastner 623, Antal 597, Zenker 648, Sedlar 655, Bimber 258, Müller 309)
- KK Mlaka Rijeka (CRO) 3628 Kegel**
- KK Slovan Rosice (CZE) 3626 Kegel**
- SK Neunkirchen (AUT) 3583 Kegel**
- Ipartekhnika Györ (HUN) 3555 Kegel**
- Postojna (SLO) 3510 Kegel**
- Tarnowo Podgorne (POL) 3410 Kegel**

**Alle Mannschaften für NBC Champions-League qualifiziert!**